

Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III : TSV Bobingen
Freitag, 16.12.2022, 20:00 Uhr

Lorenz in Top-Form

Ausgelassene Stimmung herrschte am Freitagabend, als das Schlussspiel Otting / Raum nach 3 Stunden Spielzeit und 8 Fünf-Satz-Spielen den letzten Punkt für die Gastgeber der TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III im Match der Herren Bezirksliga Gruppe 2 Süd (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) verwandelte. Enttäuschte Blicke gab es dagegen beim Gastteam TSV Bobingen, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 30:38) hinnehmen musste. Matchwinner war an diesem Tag Quentin Lorenz, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 9. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 8:10.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Ein Satz reichte nicht, weshalb Otting / Raum das Match gegen Mestchen / Burckhardt mit 1:3 verloren. Knapp an einem Sieg vorbei schlidderten Speer / Mordstein nach einer Führung mit zwei Sätzen Vorsprung gegen Abbenseth / Reichinger. Am Ende gewann jedoch der Gast noch in 5 Sätzen. Wie dramatisch dieses Spiel war, zeigt auch der Verlauf des finalen Satzes, der mit lediglich zwei Punkten Differenz endete. Recht kurzen Prozess machten am Nachbarisch Hiltl / Lorenz beim 11:7, 11:3, 11:4 mit Korkmaz / Korkmaz. Nach den anfänglichen Doppeln gingen nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 an den Tisch. 2:3 hieß es am Schluss des nächsten Spiels, als Yannick Otting und Daniel Abbenseth sich am Tisch gegenüber standen. Alexander Raum bezwang anschließend Sven Mestchen in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Das war eine ganz schön enge Kiste! Beim Stand von 2:3 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Lange mit Andreas Reichinger kämpfen musste Stefan Speer in einer aufgrund der TTR-Werte zu erwartenden engen Partie bei seinem 3:2-Erfolg. Im folgenden Match gingen die Sätze zwei bis vier an die Gäste, so dass Karl Mordstein über die 1:3-Niederlage gegen Patrick Burckhardt hinweggetröstet werden musste. Im Anschluss ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 an die Tische. Recht kurzen Prozess machte hingegen Thomas Hiltl beim 3:0 mit Hidayet Korkmaz. Auf verlorenem Posten stand Quentin Lorenz in den ersten beiden Sätzen zunächst gegen Enes Korkmaz, kämpfte sich dann jedoch erfolgreich zurück und trug sich mit einem 3:2-Sieg noch in die Siegerliste ein. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Bällen Differenz endete. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III und des TSV Bobingen. Beim wenig später folgenden Erfolg in drei Sätzen gegen Sven Mestchen zeigte Yannick Otting seinem Gegner die Grenzen auf. Alexander Raum kam mit der Spielweise von Daniel Abbenseth am Tisch gut zu Recht und musste letztlich nur einen Satz verloren geben. Die Partie, in die er auf dem Papier als deutlicher Außenseiter gegangen war, endete mit einem 3:1-Erfolg. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Stefan Speer bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Patrick Burckhardt dann doch niedergeworfen worden. Mittlerweile stand es damit 7:5. Das folgende Einzel zwischen Karl Mordstein und Andreas Reichinger, welches vor der Begegnung bereits als umkämpft eingeschätzt wurde, endete mit einem umkämpften 3:2-Erfolg für den Gastspieler. Das folgende Einzel zwischen Thomas Hiltl und Enes Korkmaz, das vor der Begegnung eher als Sieg für die Heimmannschaft eingeplant wurde, endete mit einem knappen Fünf-Satz-Erfolg für den Gastspieler. Nicht einen Satzgewinn überließ Quentin Lorenz seinem Gegner Hidayet Korkmaz beim ungefährdeten 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die

Gastgeber. Im abschließenden Schlussdoppel ging es dann um alles. 2 Sätze lang fanden Otting / Raum gegen Abbenseth / Reichinger keine Mittel, bevor sie sich umstellten und das Spiel doch noch in fünf Sätzen drehten. Damit war der 9. Punkt für die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III im Kasten.

Durch diesen Sieg hat die TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III in der Saison nun 4 Saison-Siege, 5 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 13.01.2023 gegen den SV Mindelzell an. Für den TSV Bobingen steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den TTC Friedberg am 13.01.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 12:6 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

TSG 1889 Augsburg-Hochzoll III

Doppel: Otting / Raum 1:1, Speer / Mordstein 0:1, Hiltl / Lorenz 1:0

Einzel: Y. Otting 1:1, A. Raum 2:0, S. Speer 1:1, K. Mordstein 0:2, T. Hiltl 1:1, Q. Lorenz 2:0

TSV Bobingen

Doppel: Abbenseth / Reichinger 1:1, Mestchen / Burckhardt 1:0, Korkmaz / Korkmaz 0:1

Einzel: S. Mestchen 0:2, D. Abbenseth 1:1, P. Burckhardt 2:0, A. Reichinger 1:1, E. Korkmaz 1:1, H. Korkmaz 0:2